Recht und Ethik auf der Intensivstation

7. Pflegekongress für Intensivmedizin am 11.10.2023

Magdalena Würmseer, M.A.
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Ethikberaterin im Gesundheitswesen (AEM)

Was ist Ethik?

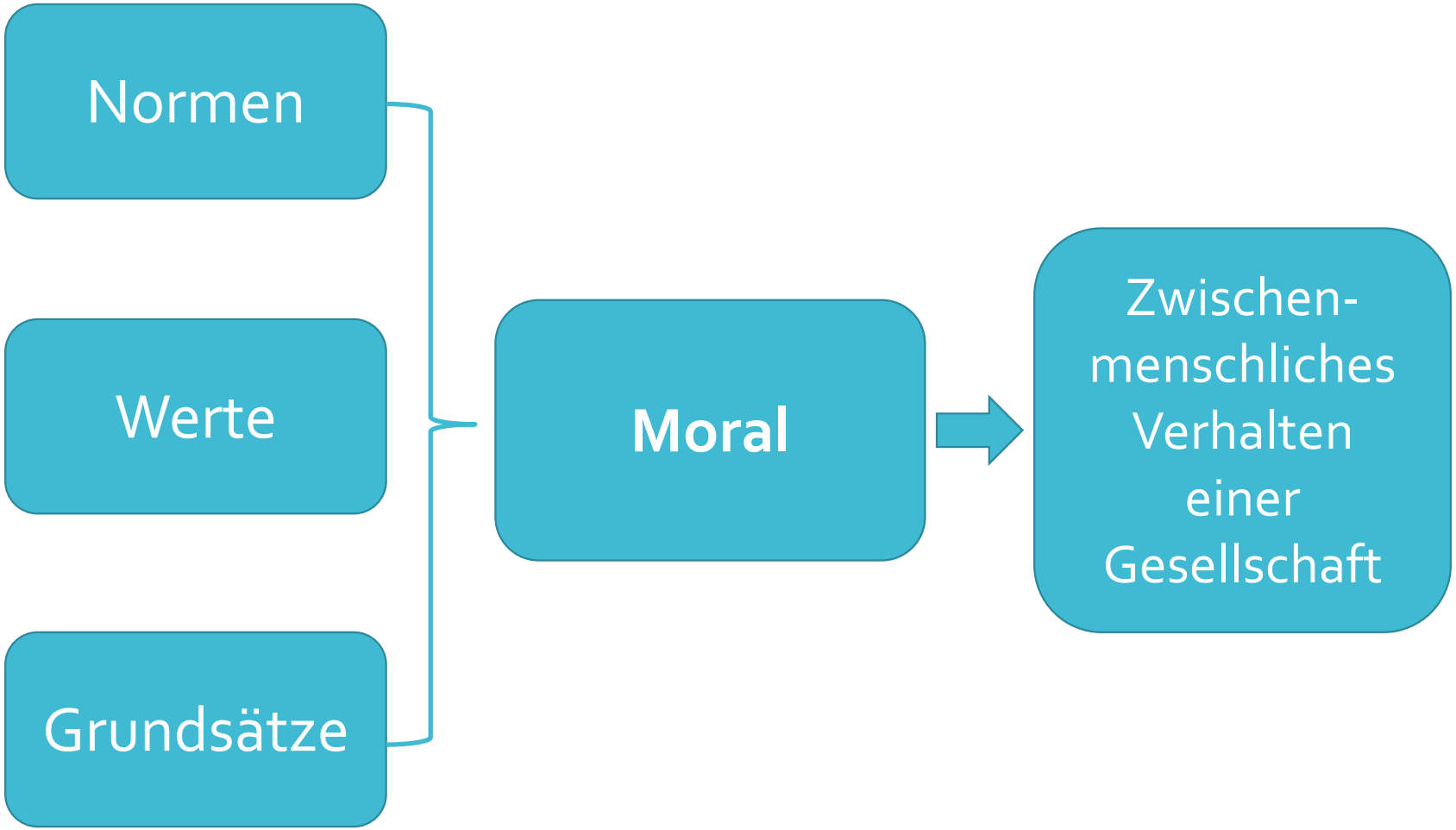
Was ist Ethik?

„Mit Ethik ist eine systematische, rationale Untersuchung der Moral gemeint [...]. Ethik ermöglicht dadurch eine normative – also durch eine Norm oder einen Wert gestützte – Begründung für das, was getan werden soll [...]."

- Ethik als Nachdenken über die Moral!

Albisser Schleger H, Mertz M, Meyer-Zehnder B, Reiter-Theil S. *Klinische Ethik - METAP: Leitlinie für Entscheidungen am Krankenbett*. 2., aktualisierte und ergänzte Auflage. Springer; 2019, S. 72-73

Was ist Moral?



Ethik und Moral

Moral

Leitende Frage

Was ist richtig oder falsch?

Ethik

Leitende Frage

Warum ist etwas richtig oder falsch?

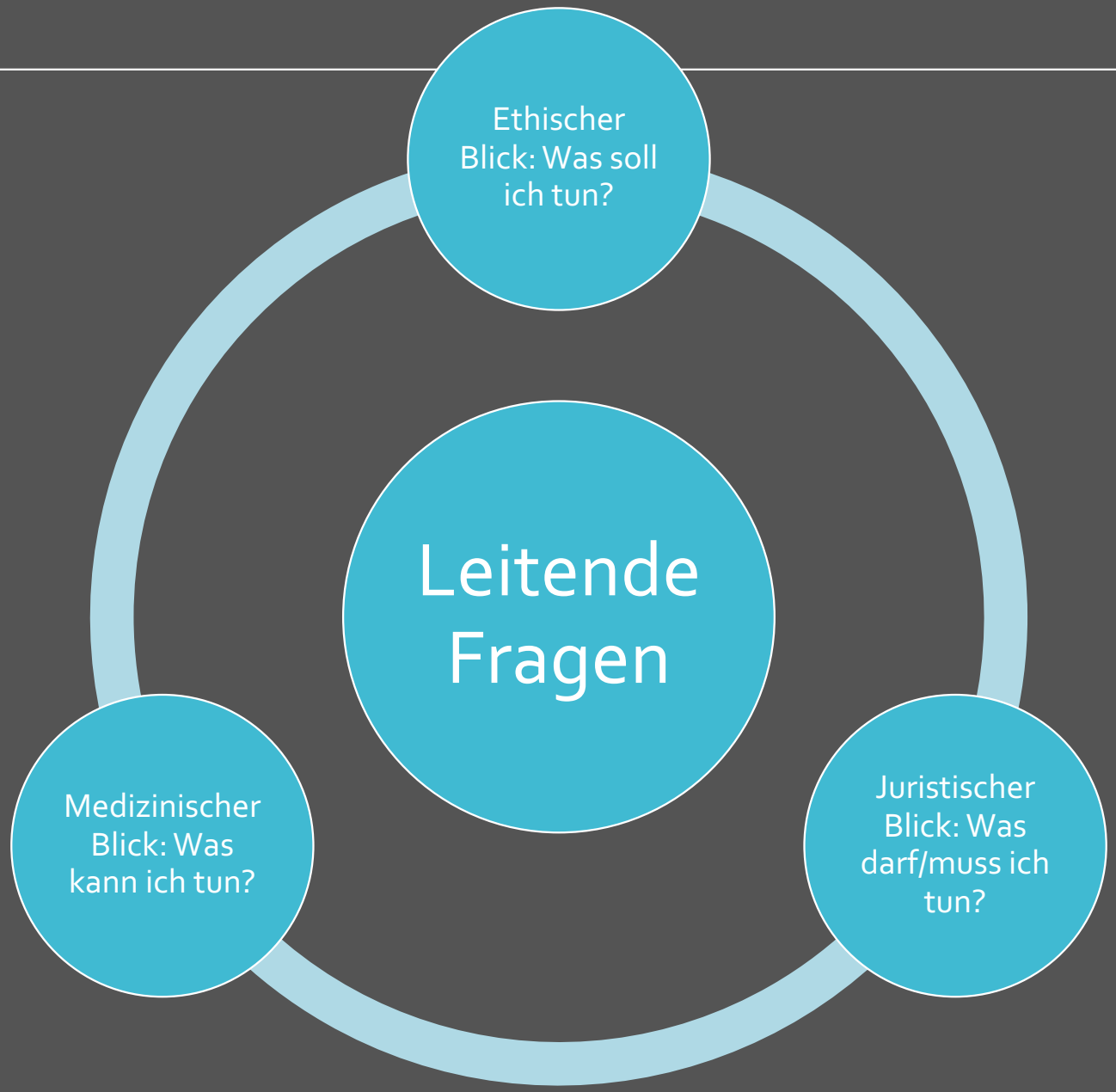
Wie soll ich handeln?

Ethik im Gesundheitswesen

Beschäftigt sich mit moralischen Problemen im Gesundheitswesen

Versucht problematische Situationen und Fragen im Gesundheitswesen, unter Zuhilfenahme von moralischen Wertvorstellungen und Prinzipien zu klären

Ethik im Gesundheitswesen


Ethischer Blick: Was soll ich tun?
Leitende Fragen
Medizinischer Blick: Was kann ich tun?
Juristischer Blick: Was darf/muss ich tun?

Gesteigerte Relevanz von Ethik

- Medizinischer Fortschritt + Machbarkeit
- Bedeutung der Patient*innenautonomie
- Wertepluralismus
- Veränderung des Berufsalltages
  - Arbeitsverdichtung
  - Zunehmenden Ressourcenfragen

Klinische Ethikberatung

Ziele der Klinischen Ethikberatung

- Förderung der ethischen Reflexion
- Unterstützung der Kommunikation
- Absicherung+Unterstützung bei Wertentscheidungen
- Verbesserung der ethischen Qualität der Patient*innenversorgung
- Steigerung der Zufriedenheit der Mitarbeitenden

Fall

- 81jährige Patientin
- Endstadium progredienter dementieller Erkrank (bettlägerig, Dysphagie, leichte Kontrakturen)
- Keine verbale Kommunikation möglich, jedoch Augenkontakt
- Aufnahmegrund: respiratorische Insuffizienz bei Aspirationspneumonie
- Aktueller Zustand: Schläft viel, wirkt nicht leidend, lächelt im Kontakt
- Sohn ist Vorsorgebevollmächtigt, keine Patientenverfügung
- Fragestellung: Anlage einer PEG-Sonde

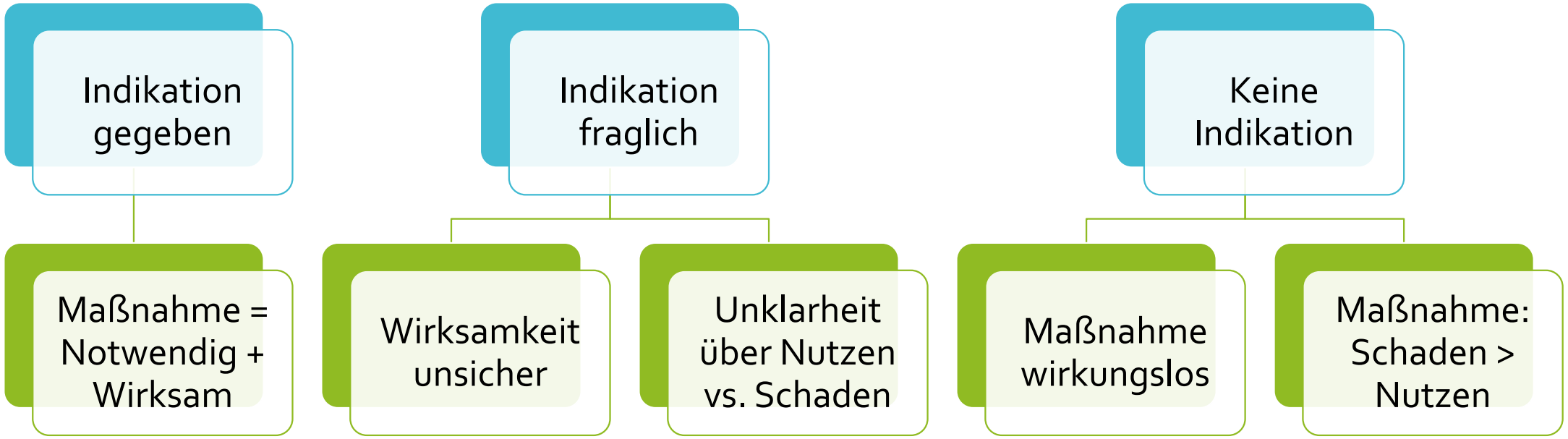
Fall

- Unklarheit über die Frage: Was sollen wir tun um gut und richtig zu handeln?
- Was ist die ethisch am besten begründete Option bzw. Entscheidung für die Patientin?

Klassische Ursachen für Konflikte

- Unklarheit über das Therapieziel
- Unklarheit über den Patienten*innenwillen
- Fürsorge vs. Autonomie
- (schlechte) Kommunikation

Therapieent-scheidungen



Medizinische Indikation

Patient*innen wille

Aktuell erklärter Wille der aufgeklärten und einwilligungsfähigen Patient*innen (immer vorrangig)

Vorausverfügter Wille (Patientenverfügung)

Behandlungswünsche/mutmaßlicher Wille (aus Äußerungen, Überzeugungen, Wertvorstellung zu ermitteln)

Bezug zum Fall

- Ist die Anlage einer PEG-Sonde bei einer Patientin mit hochgradiger Demenz noch indiziert?
  - Erfahrung+Studien vs. Lebensumstände+Situation dieser Patientin
- Entspricht Wille des Sohnes auch Willen der Patientin?
  - „Kämpfer Natur" – Ausdruck von Überlebenswillen oder Wunsch nach Selbstständigkeit?
  - Sohn empfindet Betreuung Zuhause als gut. Patientin auch?

Ethische Fall-besprechung

„Ethische Fallbesprechung auf Station ist der systematische Versuch, im Rahmen eines strukturierten, von einem Moderator geleiteten Gespräch mit einem multidisziplinären Team innerhalb eines begrenzten Zeitraums zu der ethisch am besten begründbaren Entscheidung zu gelangen."

Steinkamp, N., Gordijn, B. Ethik in Klinik und Pflegeinrichtung. Ein Arbeitsbuch. Neuwied, Köln: Luchterhand 2010

Prinzipien der Klinischen Ethikberatung

Fürsorge	• Prinzip des Wohltuns/der Hilfeleistung • Beneficence
Nichtschaden	• Prinzip des Nichtschadens • Non-maleficence
Autonomie	• Autonomie-Prinzip • Respect for autonomy
Gerechtigkeit	• Prinzip der Gerechtigkeit • Justice

Ethische Urteilsbildung

Situationsanalyse

- Erläuterung des Falls
- Persönliche Reaktionen
- Sicht der Anderen
- Handlungsoptionen + Folgen

Ethische Reflexion

- Benennung des ethischen Problems
- Formulierung normativer Orientierungen + übergeordneter Prinzipien

Ergebnisse

- Ethisch Begründete Beurteilung
- Konsens + Dissens
- Praktische Umsetzung

Fragen & Diskussion

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Magdalena Würmseer, M.A.

Magdalena.Wuermseer@web.de